Mitalied:

Milla, Frank

Apfel, Christel

Lauven, Nina

Protokoll der Sitzung des 3. Fahrgastbeirates der Stadt Heidelberg am 09.04.2019 im Raum 001, Palais Graimberg, Kornmarkt 5, 69117 Heidelberg

Stellvertretendes Mitglied

Herion, Norbert

Anwesend:

Stadtteil:

Altstadt	Steinle, Rita	Gottschalk, Andreas
Bahnstadt	Menke, Till	
Bergheim	Braun, Rudolf	
Boxberg		
Emmertsgrund		(unbesetzt)
Handschuhsheim	Pirch-Rieseberg,	
	Bernhard	
Kirchheim		Mühlhausen, Thomas
Neuenheim		
Pfaffengrund	Dill, Andreas	
Rohrbach		Rehm, Elmar
Schlierbach	Bader, Viktoria	
Südstadt	·	

entschuldigt:

Weststadt

Wieblingen

Ziegelhausen

Wacker, Martin (Sitzungsleitung) Weis, Uwe (Mitglied Kirchheim) Vössing, David (Mitglied Emmertsgrund) Schnitzer, Jannis (Stellv. Mitglied Bahnstadt) Knörr, Wolfram (Stellv. Mitglied Schlierbach)

Verwaltung/rnv:

Wörz, Hannah, Amt für Verkehrsmanagement (Geschäftsführung Fahrgastbeirat/Protokoll) Hoffmann, Jürgen rnv GmbH

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

Sitzung des 3. Fahrgastbeirates der Stadt Heidelberg am Dienstag, den 19.02.2019 um 18:00 Uhr im Raum 001, Palais Graimberg, Kornmarkt 5, 69117 Heidelberg

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 1: Informationen zu ÖPNV-relevanten Themen aus der Sitzung des SEVA am 27.02.19 und am 03.04.2019
- TOP 2: Anfragen an den Fahrgastbeirat
- TOP 3: Berichte von Mitgliedern über die Teilnahme an Veranstaltungen
- **TOP 4:** Themen aus der Mitte des Fahrgastbeirates
- **TOP 5: Verschiedenes**

nichtöffentlicher Teil

ein Tagesordnungspunkt

<u>Frau Wörz</u> begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Stellvertretungen zur Sitzung des Heidelberger Fahrgastbeirates. Es sind keine Gäste anwesend.

TOP 1: Informationen zu ÖPNV-relevanten Themen aus dem SEVA am 27.02.2019 und am 03.04.2019

- Kurzstreckenticket für alle ÖPNV-Nutzer:

Die Einführung eines Kurzstreckentickets für alle Nutzer und Nutzerinnen des Öffentlichen Personen-Nahverkehrs zum Preis von 1,70 Euro, Preisstufe 0, bei Entfall des City-Tarifes wird in der Sitzung des Gemeinderates am 28.03.2019 beschlossen.

Das Ticket gilt für vier Haltestellen beziehungsweise stadtteilbezogen.

<u>Herr Hoffmann</u> erklärt, dass es zu den Themen Geltungsbereich des Tickets, Prüfung von Einnahmen und Ticketkontrolle noch offene Fragen gibt, die derzeit intern geprüft werden.

Die Vorlage ist unter nachfolgendem Link einsehbar:

https://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp? kvonr=25973

- Kurzfristige Verbesserungen der Erreichbarkeit des Neuenheimer Feldes bis zum Abschluss des Masterplan-Verfahrens Maßnahmengenehmigung

Zur kurzfristigen Verbesserung der Erreichbarkeit des Neuenheimer Feldes und der nördlich gelegenen Einrichtungen sollen die 27 Sofortmaßnahmen entsprechend dem Antrag aus der gemeinsame Sondersitzung der Bezirksbeiräte Neuenheim, Handschuhsheim und Bergheim geprüft und möglichst zeitnah umgesetzt werden.

Die Beschlussvorlage ist unter nachfolgendem Link einsehbar:

https://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp?__kvonr=26227

- Straßenbahngeneration Rhein-Neckar-Tram 2020

Die Informationen zur Rhein-Neckar-Tram 2020 wurden vom Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss zur Kenntnis genommen.

Einige Mitglieder des Fahrgastbeirates waren bei der Besichtigung des Fahrzeugmodells im Oktober 2018 in Mannheim mit dabei und haben am Dialogverfahren teilgenommen.

<u>Frau Apfel</u> berichtet, dass Sie von der Gemeinderätin Frau Spinnler darauf hingewiesen wurde, dass bei den neuen Straßenbahnen eine oberleitungsfreie Fahrstrecke von etwa 1,5 km möglich ist. Dies ist im Hinblick auf die weitere Debatte einer Straßenbahn im Neuenheimer Feld interessant.

<u>Herr Braun</u> äußert bezüglich der oberleitungsfreien Fahrstrecke bedenken aufgrund der Einsatzmöglichkeiten und des Energieverbrauchs der Fahrzeuge.

<u>Herr Hoffmann</u> erläutert, dass die neuen Straßenbahnen überall eingesetzt werden können und die Akkumulatoren bei Bedarf zum dann aktuellen Stand der Technik nachgerüstet werden können.

Die Informationsvorlage ist unter folgendem Link einsehbar:

https://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp?__kvonr=26320

- Ausfall Buslinie 32

Die Informationen zum Ausfall der Buslinie 32 werden von den Mitgliedern des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage ist unter folgendem Link einsehbar:

https://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp? kvonr=26312

- Fahrplan rnv

Die Informationen zum Fahrplan der rnv werden von den Mitgliedern des Stadtentwicklungsund Verkehrsausschusses zur Kenntnis genommen.

Nach kurzer Diskussion kommen die Mitglieder des Fahrgastbeirates zu folgendem Ergebnis:

Die Mitglieder des Fahrgastbeirates sind der Ansicht, dass die Beendigung der Baumaßnahme am Hauptbahnhof abgewartet werden sollte, bevor vorschnell Änderungen der Linienführungen der Straßenbahnlinien gefordert werden. Hierbei sind die gesamtstädtischen Interessen zu berücksichtigen.

Die Informationsvorlage ist unter folgendem Link einsehbar:

https://ww1.heidelberg.de/buergerinfo/vo0050.asp? kvonr=26319

TOP 2: Anfragen an den Fahrgastbeirat

- Haltestelle Montpellierbrücke (Buslinie 33)

Ein Fahrgast fragte an, weshalb die Buslinie 33 in Richtung Ziegelhausen nicht an der Haltestelle Montpellierbrücke hält.

<u>Frau Wörz</u> erläutert, dass aufgrund von Oberbauschäden die Befahrung der Gleistrasse auf der Montpellierbrücke mit Bussen in Richtung Ziegelhausen derzeit nicht möglich ist. Eine Sanierung wird sobald wie möglich angestrebt.

- Anschlussbeziehungen Frühfahrten

Herr Hoffmann führt aus, dass Anschlussbeziehungen zu Zeiten des ausgedünnten Takts (sonntags und abends) besonders sorgfältig geplant werden müssen und dass insbesondere zu Tagesrandzeiten, bei denen es keine Möglichkeit gibt, auf eine frühere oder spätere Verbindung auszuweichen, die Anschlusssicherung eine erheblich wichtigere Bedeutung hat als tagsüber. Generell gilt, dass bei Überplanung einer Linie auch auf erste und letzte Fahrten sowie Anschlüsse von und zu diesen geachtet wird. Dies ist eine Daueraufgabe der Angebotsplanung und die rnv ist dankbar für Hinweise, wie z. B. den genannten Anschluss zwischen den Linien 22 und 35.

- Anschlussbeziehungen von Buslinie 34 auf Straßenbahnlinie 22

Ein Fahrgast teilt per E-Mail mit, dass öfter der Anschluss von der Linie 34 auf die Linie 22 an der Haltestelle Kranichweg/Stotz nicht erreicht wird.

<u>Herr Hoffmann</u> erläutert, dass die Linie 34 im nächsten Jahr optimiert werden soll und dann die Anschlussstation am Stotz auch deutlich komfortabler gestaltet werden soll. Die Anschlüsse an der Haltestelle Kranichweg/Stotz sind sehr wichtig und sollten funktionieren. Da die Linie 22 einen eingleisigen Streckenabschnitt befährt, ist eine pünktliche Abfahrt dieser Linie wichtig.

TOP 3: Berichte von Mitgliedern über die Teilnahme an Sitzungen /Veranstaltungen

- Forum Masterplan Im Neuenheimer Feld am 20.02.19 und am 01.03.19

<u>Frau Apfel</u> berichtet kurz über Ihre Teilnahme den beiden Terminen zum Forum Masterplan Im Neuenheimer Feld.

Weitere Informationen können unter folgendem Link eingesehen werden:

https://www.masterplan-neuenheimer-feld.de/

- Beteiligungsveranstaltung Umbau Dossenheimer Landstraße am 19.03.2019

<u>Herr Pirch-Rieseberg</u> gibt anhand einer Power Point Präsentation den Planungsstand, der in der Beteiligungsveranstaltung vorgestellt wurde, wieder.

Weiter Informationen hierzu können unter nachfolgendem Link eingesehen werden:

https://www.heidelberg.de/hd,Lde/HD/Rathaus/umgestaltung+der+dossenheimer+landstrasse.html

<u>Herr Hoffmann</u> stellt kurz den aktuellen Planungsstand der geplanten Umleitungsverkehre dar. Davon sind die Straßenbahnlinien 5, 23 und 24 sowie indirekt die Linie 21 betroffen. Herr Hoffmann weist darauf hin, dass sich hierbei noch Änderungen ergeben können. Der Planungsstand sieht derzeit folgendes vor:

- die Linie 5 wird nicht unterbrochen, es kann eingleisig durch das Baufeld gefahren werden
- Die Fahrten der Linie 24, die heute von und nach Schriesheim fahren, sollen nach Möglichkeit ebenfalls weiterhin nach Schriesheim fahren.
- eine Bauweiche wird direkt am Hans-Thoma-Platz eingebaut, sodass dort zwei Linien enden können. Welche dies sein werden von den drei möglichen, ist noch nicht entschieden. Ebenso ist noch nicht entschieden, wo die dritte Linie endet.
- die Haltestelle Biethstraße kann während der gesamten Baumaßnahme nicht angefahren werden
- es erfolgt ein lokaler Ersatzverkehr zwischen Hans-Thoma-Platz und Burgstraße über Seitenstraßen

Herr Hoffmann weist jedoch darauf hin, dass sich hierbei noch Änderungen ergeben können.

TOP 4: Themen aus der Mitte des Fahrgastbeirates

- Haltestellenansagen

<u>Herr Braun</u> legt dar, dass aus seiner Sicht die Haltestellenansagen in den Bussen und Bahnen teilweise falsch betont werden und nennt hierzu einige Beispiele wie HaselNUSSweg, römerSTRASSE, ortenauerSTASSE. Er fragt, ob hier von der nachgebessert werden kann.

<u>Herr Hoffmann</u> legt dar, dass die Haltestellenansagen über ein automatisiertes System erfolgen, dass es seit vielen Jahren gibt. Die Betonung muss manuell eingegeben werden. Die Ansagen können geändert werden, wie es zuletzt beim aufgrund von Beschwerden aufgrund der falschen Aussprache bei der Haltestelle Gadamerplatz erfolgt ist.

TOP 5: Sonstiges

- Information über weitere Sitzbänke an der Haltestelle Seegarten

<u>Frau Wörz</u> informiert über den Sachstand der weiteren Sitzgelegenheiten an der Haltestelle Seegarten. Darüber wurde bereits in der Sitzung des Fahrgastbeirates am 19.06.2018 gesprochen. Bei einem gemeinsamen Ortstermin mit Mitgliedern des Fahrgastbeirates und Vertretern der rnv am 24.07.2018 wurden vor Ort mögliche Standorte für weitere Sitzgelegenheiten geprüft. Die rnv sagte eine Umsetzung zu. Nun hat die rnv mitgeteilt, dass weitere Sitzmöglichkeiten voraussichtlich Ende April 2019 montiert werden.

- Shuttleverkehr beim SAS Halbmarathon Heidelberg

<u>Herr Herion</u> legt dar, dass er während des SAS Halbmarathon beobachtet hat, dass der extra dafür eingesetzte Shuttlebus lediglich vom Hauptbahnhof Ost über den Friedrich-Ebert-Platz zur Haltestelle Peterskirche gefahren ist. Er regt an, dass für zukünftige Veranstaltungen die Haltestellen analog der Linie 33 im Bereich zwischen Hauptbahnhof und Altstadt angefahren werden sollten, da die Linie 33 an diesem Tag sehr voll war und somit ein sinnvolles Zusatzangebot vorhanden wäre.

Herr Hoffmann nimmt diese Anregung mit.

- Fahrscheinautomaten in Heidelberg

Aufgrund einer Anfrage von <u>Frau Apfel</u> zum Thema Fahrscheinautomaten kann folgende Rückmeldung von der rnv weitergegeben werden: In Heidelberg werden von der rnv sukzessive Fahrscheinautomaten ausgetauscht, die über eine eingeschränkte Zahlungsmöglichkeit verfügen. Es ist vorgesehen, bis zum Jahr 2020 solche Automaten gegen Automaten mit Geldschein-Annahme und Kartenlesegerät auszutauschen.

- Aushangfahrplan Ruftaxi an der Haltestelle Kurpfalzring Süd

<u>Frau Apfel</u> hat festgestellt, dass an dieser Haltestelle ein fehlerhafter Aushangfahrplan angebracht ist. Die rnv wird die Fahrpläne zeitnah austauschen.

- Fernbushaltestelle Heidelberg

<u>Herr Braun</u> hat beobachtet, dass an der Fernbushaltestelle in der Alten Eppelheimer Straße während des Be- und Entladens der Busse häufig der Motor nicht abgestellt wird.

<u>Frau Wörz</u> erklärt, dass das unnötige laufen lassen von Fahrzeugmotoren nach der Straßenverkehrsordnung verboten ist. Zudem wurde diesbezüglich bereits Kontakt mit dem Fernbusunternehmen aufgenommen, dass in Heidelberg die meisten Fahrten anbietet und um dringende Beachtung und Weitergabe an das Fahrpersonal gebeten. Zudem wurden die entsprechenden Stellen informiert.

Nichtöffentlicher Teil:

ein Tagesordnungspunkt

Frau Wörz schließt die Sitzung 19:55 U	lhr.	
Protokollführung:		
Hannah Wörz (81)		
Für die Richtigkeit des Protokolls:		
Mitglied des Sprechergremiums		